

Yvonne Catterfeld, Abendstern

Ich bin dein Abendstern
Komm uns schein fr dich
Ich begleite deine Trume,
Durch die Nacht

Ich bin dein Abendstern
Komm uns schein fr dich
Ich begleite deine Trume,
Durch die Nacht

(Du weit)
Egal wie weit ich bin,
Siehst du doch mein Licht
Ich lchel dir zu
Bis ein neuer Tag erwacht

Immer wenn du abends
An mich denkst
Du nicht einschlafen kannst
Wenn du am Fenster lehnst

Und dich so sehr nach mir sehnst
Wenn du dich vergessen willst
Geht am Firmament (geht am Firmament)
Geht ein heller schein auf
Der fr dich brennt

Ich bin dein Abendstern
Komm uns schein fr dich
Ich begleite deine Trume,
Durch die Nacht

(Du weit)
Egal wie weit ich bin,
Siehst du doch mein Licht
Ich lchel dir zu
Bis ein neuer Tag erwacht

Einsam zieh' ich nachts die alten Bahnen
Ein Knopf im Mantel der Nacht
Durch ferne Galaxien
Vorbei an Venus und Mars zieh'n

Milchstraen phantasie
Leise flt ein Licht
Auf die Erde herab
Und trifft auch dich

Ich bin dein Abendstern
Komm uns schein fr dich
Ich begleite deine Trume,
Durch die Nacht

(Du weit)
Egal wie weit ich bin,
Siehst du doch mein Licht
Ich lchel dir zu
Bis ein neuer Tag erwacht

Siehst du dort den Stern
Er scheint dir so fern
Er ist nicht da
Auch nicht greifbar

Doch er schaut zu dir
Er ist bei dir
Wie Ich
Ich denk an dich

Ich bin dein Abendstern
Komm uns schein fr dich
Ich begleite deine Trume,
Durch die Nacht

(Du weit)
Egal wie weit ich bin,
Siehst du doch mein Licht
Ich lchel dir zu
Bis ein neuer Tag erwacht

Ich bin dein Abendstern
Komm uns schein fr dich
Ich begleite deine Trume,
Durch die Nacht

(Du weit)
Egal wie weit ich bin,
Siehst du doch mein Licht
Ich lchel dir zu
Bis ein neuer Tag erwacht

Ich bin dein Abendstern
Komm uns schein fr dich
Ich begleite deine Trume,
Durch die Nacht

(Du weit)
Egal wie weit ich bin,
Siehst du doch mein Licht
Ich lchel dir zu
Bis ein neuer Tag erwacht